

Bauer OEG



LESEWAGEN... NIRO

...mit Monopumpe



Schonende Behandlung der Trauben durch Monopumpe mit großem Durchgang (Dm 80mm). Die "Tunnelbildung" beim Entleeren des Lesewagens wird durch einen konischen Übergang, von der exzentrisch gelagerten Förderschnecke, zur Monopumpe verhindert. Eine stufenlos regulierbare Quetscheinrichtung ist nach der Monopumpe angebracht.

Serienmässige Ausführung:

- * Lademulde und Schnecke aus NIRO
- * Exzentrerschneckenpumpe aus NIRO
- * höhenverstellbare Anhängervorrichtung
- * Umsteck - Seilzugbremse
- * regulierbare Quetscheinrichtung
- * verstell- und klappbares Stützrad
- * 6m Spiralschlauch NW 60
- * Gelenkwelle
- * Dreikammernbeleuchtung
- * rückwertige Anhängervorrichtung
- * seitliche Reflektoren

Sonderausführung:

- * Umkehrgetriebe (Fremdsaugung)
- * Untersetzungsgetriebe (Reblerbeschickung)
- * NIRO- oder Stahlaufsatzwände

...mit Direktbeschickungsrohr

Zur schonenden Beschickung von Rebllern. Förderschneckendurchmesser Ø250mm.

...mit aufgebautem Rebler



Bei der Lese mit Lesemaschinen ist für die meisten Weinproduzenten das Hauptproblem, dass in grossen Mengen anfallende Lesegut möglichst rasch abtransportieren zu können. Gleichzeitig ist man sich jedoch darüber einig, dass das mit den Lesemaschinen geerntete Lesegut auf jeden Fall gerebelt werden muß. Daher haben wir den Lesewagen mit aufgebautem Rebler entwickelt.

Rebler können auch im Nachhinein auf fast jeden Lesewagen aufgebaut werden.

©BAUER OEG